



CLUBZYTIC

# Unser Hauptsponsor:

# AFFENTR NGER BAU AG

## Unsere Co-Sponsoren:

Auf Ideen bauen.

# **BF architekten sursee ag** bfarchitekten ch



### sanitärheizung

planung · enthärtungsanlagen · wasserpumpen

## landmaschinenkleingeräte

reparatur und verkauf aller marken

#### **schlosserei**schmiede

stahlbau · stalleinrichtungen · hufbeschlag

#### gebr. imbach ag

schmiede dorf 6 6145 fischbach telefon 041 988 15 25 info@imbachfischbach.ch www.imbachfischbach.ch

# **imbach**fischbach





# Ausgabe Dezember 2019

# Inhaltsverzeichnis

Wort des Präsidenten	03 – 07
Generalversammlung	07 – 09
Berichte der Mannschaften	10 – 33
Tabellen Vorrunde	34 – 36
Matchballspender 30+ Cupspiel	37
Impressionen Hallenturnier	38 – 39
Gratulation	39
Supportervereinigung GV	41
Daten 2020	41
Vereinsorganisation	44

Das Kick off erscheint dreimal jährlich, mit Haushaltsstreuung in Altbüron und in Grossdietwil.

Erstellt & verantwortlich: Verein «Supportervereinigung FC Algro», gegründet 2005

Druck: Carmen-Druck AG, 6242 Wauwil

**Redaktion Kick off:** Änderungen von Inseratevorlagen & Adressen, Schnappschüsse, Wünsche und Anregungen bitte direkt an die Redaktion des Kick off's: manu.leimgruber@bluewin.ch









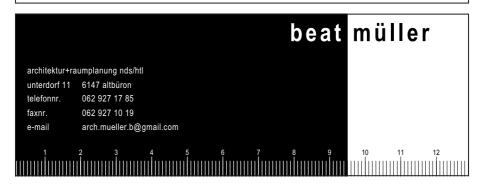
# (tausendhänder)

# Beat Krauer Schreinerei

für innen + aussen Stahlermatten 2 6146 Grossdietwil Tel. 062 927 19 28 Natel 079 356 66 64



Tel. 062 927 21 31 Elektroinstallationen Luzernerstrasse 6 info@elektro-getzmann.ch 6146 Grossdietwil www.elektro-getzmann.ch





# Wort des Präsidenten

### Rückblick Vorwort

Gerade ging das Spiel Gibraltar gegen die Schweiz zu Ende und die Nationalmannschaft hat sich nach einigen schwierigen Situationen während der EM-Qualifikationskampagne schlussendlich zum vierten Mal nacheinander für ein grosses Turnier qualifiziert. Wie oft wurden einzelne Spieler und vor allem auch der Trainer in den Medien in ein aanz schlechtes Licht aestellt? Von «unseren» Medien! Weshalb nur immer diese negative Brille? Könnten mit mehr positivem Einfluss der Medien nicht auch tolle Leistungen erzielt werden? Kritik gehört bestimmt auch dazu, aber gezielt Lob auszusprechen wäre viel wertvoller. Auch hier kann ja die Objektivität jederzeit noch gewährleistet werden. Fazit: die «Zeitung» wird immer weniger meine Leselektüre. Stopp! Auch hier braucht es von meiner Seite eine genaue Aussage.

Im Regionalfussball werden die Leistungen der Fussballer im Willisauer Boten sehr wohlwollend und mit der nötigen Kritik veröffentlicht. Ein grosses Dankeschön für die tolle Berichterstatung, die jahrein jahraus den Sportteil im Willisauer Boten für mich stets zur Lektüre gehört.

So ist auch unser Fussballjahr 2019 natürlich nicht nur mit Glanzlichtern überstrahlt worden. Doch das Positive will ich hervorstreichen. Negatives muss auch besprochen und analysiert werden, muss aber nicht den Hauptteil in einem Rückblick einnehmen.

#### Vorrunde

Die Aktivmannschaften zeigten alle eine starke Vorrunde. Die 1. Mannschaft mit dem neuen Trainerduo Daniel Bossart und Joao Cardoso verstand es, mit dem stark verjüngten Team kontinuierlich Fortschritte zu machen und sich über den Winter in der vorderen Hälfte der Rangliste festzusetzen. Auch in schwierigen Momenten zeigte die Mannschaft schon Charakter und zog gemeinsam die richtigen Lehren daraus und konnte somit auf dem 3. Rang überwintern

Die 9 Mannschaft konnte mit der neuen Trainercrew Mike Iskandar und René Häfliger nach einer ersten Findungsphase erfolgreich auf dem 3. Platz in der 5. Liga überwintern. Die 2. Mannschaft erfuhr mit vielen Zugängen aus Steckholz und weiteren Spielern, die neu einstiegen, nochmals eine grosse Veränderung. Erfreulich ist zu sehen, dass es im Zwöi auch untereinander stimmt. So ist bereits etwos entstanden dass nun auch weiter Früchte tragen kann. Neben den 40+, welche auch auf dem 3. Rana stehen, haben die 30+ aezeigt, dass sie auch in dieser Saison stark unterwegs sind. 1. Platz nach der Vorrunde. Bravo. Im CH-Cup gab es leider keinen Erfolg, so dass das Team seit längerem im Penaltuschiessen in Chur nicht reüssieren konnte und wieder mal als Verlierer vom Platz lief. Die 40+ zeigten, dass sie mit ein bisschen Verjüngungskur bereits wieder vorne mitmischen können. Toll, dass das knappe Kader mitzog und nur einmal zu wenig Leute hatte. Trotzdem konnte





Carmen-Druck AG 6242 Wauwil 041 980 44 80 carmendruck.ch info@carmendruck.ch





CH-4573 LOHN www.swissgreen.ch

JONAS MÜLLER PHOTOGRAPHIE

www.jonasmueller.photos jm-photographie@gmx.ch +41792102347

NE BAUTEN UMBAUTEN PRENOVATIONEN,

der höchste Sieg mit einem Rumpfteam bewerkstelligt werden. Geschichten, die nur der Fussball schreibt.

Auch die Juniorenteams durften einige Siege feiern. Mehr Siege als Niederlagen so das Fazit. Bravo. Vor allem die Junioren C waren mit dem 2. Platz für eine Aufstieasfeier bereit und im Frühling dürfen wir seit langem wieder mal die vier ältesten Juniorenteams in der 2. Stärkeklasse bewundern, Besonders erfreulich, dass die Teams im Herbst stets neue Gesichter begrüssen konnten und alle Teams mit zwei Trainern gefördert wurden. Wenn Sie mehr erfahren wollen zu den Teams, dann lesen Sie dozu die interessonten Vorrundenberichte der einzelnen Teoms in dieser Ausgabe.

#### Hiltbrunnenchilbi

Zum ersten Mol loncierten die Tunnuschränzer, der Spielplatzverein Altbüron und der FC ALGRO die Hiltbrunnenchilbi Die Chilbi neu zu beleben war das Ziel und mit einem neuen Datum (1. Sonntag im September) war auch ein ideales Datum gefunden. Am Sonntag führte der Spielplatzverein seine Festwirtschaft und viele Vereine präsentierten sich mit zahlreichen Chilbiattraktionen. Am Samstag stand auf dem Fussballplatz das Menschen-Töggeli-Turnier an. 12 Teams duellierten sich im grossen Kasten und siehe da, die Turnercracks fanden erst im Finale den Meister in der 2. Mannschaft. Aber mitmachen kommt vor dem Rang und so genossen Jung und Alt das herrliche Wetter in der Bor oder vor dem Clubhous bei Wurst und Bier

Ich möchte mich nochmals bei den bei-

den Vereinen für Ihre Mithilfe sowie den FC Helfern für das Arbeiten danken. Das war grosse Klasse. Und ich freue mich schon auf die nächste Ausgabe im nächsten September.





#### 20 Jahre MZH Hiltbrunnen

Die FC-ler halfen auch beim Jubiläumsanlass fleissig mit und durften Teil eines gelungenen Jubiläumsanlasses sein.

#### Hallenturnier

Am Wochenende vom 14./15. Dezember findetwiederum das Hallenturnier statt. Turnierstimmung am Samstag und Sonntag ist garantiert und wie immer darf die Festwirtschaft und Bar am Hallenturnier nicht fehlen. Einige Impressionen sind auch wieder im Kickoff festgehalten. Ich danke allen Helfern und Helferinnnen für die Mithilfe und besonders dem OK für ihre Vorbereitungen und die Durchführung dieses wichtigen Anlasses für den Verein.

#### **Zum Schluss**

Als Dorfverein der Gemeinden Altbüron und Grossdietwil freut es mich speziell, dass wir anderen Vereinen unsere Anlage im 2019 auch zur Verfügung



# CREA-PLAY



Spielplätze müssen leben, natürliche Umwelt ersetzen, die kindliche Phantasie bereichern, Abwechslung bieten, zu spielerischen Taten verhelfen, Kontakt schaffen, begeistern, anregen, müssen dem Kind seine Welt bedeuten, müssen Wohnraum im Freien sein...

Verlangen Sie den grossen Spielgeräte-Katalog von Geräten in Holz, Metall, Kunststoff.

# ناعيط

Bürli Spiel- und Sportgeräte AG

CH-6212 St. Erhard / Sursee LU Tel. 041/925 14 00 Fax 041/925 14 10 www.buerliag.com





Ihr kompetenter Partner für ganzheitliche Treuhand Dienstleistungen für KMU's und Private Kundenah – Individuell – Diskret

**Unterdorf 3** Telefon: 062 927 12 52

**6147 Altbüron** Mobile: 079 340 29 33 E-Mail: vonbueren@swissonline.ch

stellen konnten. Sei es dem STV Altbüron für das Marzur, zur Vorbereitung auf das ETF in Aarau oder für den UBS-Kidscup. Sei es für die Plogggeischter an der Fasnacht am Güdisdienstag. Sei es für die Schweizermeisterschaft aller Hunderassen im November. Sei es für verschiedene Gruppen oder Vereine, die im Clubhaus eine Vorstandsitzung usw. durchführten. Sei es für die Gemeinde Altbüron, die eine Tagung im Clubhaus abhielt. Ja, und im nächsten Jahr am Sonntag, 14. Juni werden dann die Nachwuchsschwinger auf dem Aen-

gelgehr an die Arbeit gehen.

Ich danke allen Fans, Supportern und Firmen recht herzlich für die Unterstützung, den Mitgliedern und Junioren für ihren Einsatz auf dem Platz wie auch neben dem Platz. Und denkt doch alle ein wenig daran, dass mit einem Lob ein anderer Mensch glücklicher wird. In diesem Sinne wünsche ich allen Leserinnen und Lesern eine gelobte Weihnacht und für das kommende Jahr 2020 viele glückliche und erfreuliche Momente.

Präsident Thomas Leimgruber

# Generalversammlung

Pünktlich um 19:30 Uhr begrüsste der Präsident Thomas Leimaruber am Freitag, 23. August die anwesenden 70 Mitalieder der ALGRO-Familie zur 53. GV im Gosthof Löwen in Grossdietwil Im Bericht des Prösidenten stand das vitale Leben im Verein, welches er als sehr zufriedenstellend bezeichnete, im Vordergrund. Die sportlichen Erfolge kamen den gewünschten Zielen nahe. Leider verpasste man die Aufstiegsspiele zur 2. Liaa. Dafür brillierten andere Teams. Die 2. Mannschaft konnte als SG Steckholz-Algro den Aufstieg realisieren Und die 30+ Senioren wurden sensationell IFV Cupsieger, dies mit einem Sieg über den auf dem Papier hochdotierten Meister SK Root. Der Präsident lobte die gute Arbeit mit den Junioren. Speziell erwähnte er auch Platzwart Toni Roos und Clubhauswirtin Annelis Wolf. Ihre Einsätze sind Gold wert. Nicht zu vergessen sind auch die Anlässe wie das Hallenturnier und der

Kidsday, welche der FC ALGRO nun schon seit vielen Jahren erfolgreich organisiert.



Sportchef Lukas Wolf fand bei seinem ersten Auftritt als Vorstandsmitglied die treffenden Worte und stellte Höhepunkte und Tiefen aus der Saison 2018/19 vor. So war das Ziel des Fanionteams mit Rang drei nicht erreicht worden. Man hofft nun mit jungen Spielern und den neuem Trainergespann Daniel Bossart und Joao Cardoso eine neue Ära zu starten. S'Zwöi wird nach 1 ½ Jahren Spielgemeinschaft mit dem FC Steckholz wieder in den FC ALGRO eingebettet. Der Sportchef dankte dem FC Steckholz für die sehr aute Zusammenarbeit. Bei der 30+ Mannschaft erwähnte der Sportchef, dass die Se-



Postfach 148 6144 Zell
Tel. 078 642 01 63
info@mbrunner-gartenbau.ch

Meinrad Brunner eidg.dipl. Gärtnermeister





nioren nun auch im Schweizer Cup mitmischeln dürfen, dies mit einem Auswärtsspiel in Chur am 7. September.

Juniorenobfrau Helen Iskandar erklärte, dass die Spielgemeinschaft mit den Zeller Junioren (A und B) sehr gut verlief. Die A Junioren waren wiederum im Finalspiel um den Aufstiea im letzten Herbst, und die B Junioren stiegen in die 2. Stärkeklasse auf. Der Besuch in der Swissporarena zu einem Meisterschaftsspiel des FCL's und der Juniorenabschluss woren für die Junioren Highlights.

Spiko Beni Unternährer dankte den Schiedsrichtern und Spielleitern ganz speziell.

Der Kassier Lars Grogg hatte wiederum fachmännisch ausgezeichnet gearbeitet und mit einem Gewinn die Kasse für das vergangene Jahr positiv abgeschlossen. Vor allem die Finanzierung der automatischen Bewässerung erforderte einiges an Aufwand, blieb aber im Budget.



Bei den Wahlen ergab sich keine Änderung und so wurde der gesamte Vorstand und die RPK für weitere drei Jahre mit einem kräftigen Applaus wiedergewählt.

Der Prösident schloss die 53 GV und wünschte allen einen guten Start in die neue Saison und nur das Beste.

> Bericht vom 28. August 2019 Eugen Bader



# Auto Amrein AG, Altbüron

Talbachmatte 3 | 6147 Altbüron

Telefon 062 927 22 77 | Fax 062 927 18 52

info@auto-amrein.ch | www.auto-amrein.ch



# Küchen aus Leidenschaft Küchen und Umbau Beck+Unternährer AG www.buag-kuechen.ch

Telefon: 041 988 22 42 E-Mail: info@buag-kuechen.ch

**Unser Business – Ihr Gewinn** Was wir Ihnen zu bieten haben.

lässt Sie vor Freude kochen

## ٥

# Berichte der Mannschaften

#### 1. Mannschaft



Bei der 1. Mannschaft kam es in diesem Sommer zu einem arossen Umbruch. Mit Joe Cardoso als Coach und mir als Trainer stand nicht nur ein neues Duo on der Seitenlinie sondern auch beim Kader gab es einige Mutationen. Viele langjährige und verdienstvolle Spieler der 1. Mannschaft hängten ihre Schuhe an den berühmten Nagel. Dank dem unermüdlichen Einsatz von Rolf Müller stand aber beim Trainingsauftakt im Juli eine schlagkräftige Truppe auf dem Platz Das Durchschnittsalter sank schlagartig um satte fünf Jahre und die Führungsrollen wurden auf neue Schultern verteilt. Bei einem solchen Umbruch war es unser oberstes Ziel, uns so schnell wie möglich zu finden, und so leaten wir daher den Fokus auf die Automatismen innerhalb des Teams. Der Sommer mit seinen vielen Ferienabsenzen bot dazu aber leider nicht die ideale Plattform. Dies bestätigte auch der erste Pflichtspielauftritt im Cup gegen Olympique Lucerne. Trotz zwischenzeitlicher 4:2 Führung kassierte man in der Schlussphase noch drei Tore und verabschiedete sich wie im letzten Jahr bereits in der 1. Runde aus diesem Wettbewerb. Das erste Meisterschaftsspiel fand ausgerechnet in Schötz bei meinem Stammverein statt. Für mich doch eine sehr spezielle Affiche. Mein Team sorgte aber mit einem sehr überzeugenden Auftritt dafür, dass meine Nerven nicht zu sehr beansprucht wurden und behielt mit 5:1 die Oberhand. Rehabilitation für die Cup-Schlappe gelungen! Bei der 0:2 Niederlage in Wolhusen zeigten wir rückblickend den schlechtesten Auftritt der Vorrunde. Trotz arossen Chancen zum Führungstreffer fanden wir nie den nötigen Rhythmus und kassierten kurz vor der Pause innerhalb von wenigen Minuten die beiden entscheidenden Treffer. Trotz Dauerbelagerung des gegnerischen Strafraums in der zweiten Hälfte gelang uns leider kein Tor mehr. Im Heimspiel gegen den souveränen Wintermeister Dagmersellen gehörte den Mannschaften je eine Halbzeit, daher war das 1:1 sicher ein gerechtes Schlussresultat. Nur Ruswil schaffte es anschliessend den Dagmersellern noch Punkte abzuknöpfen. Beim Gastspiel in Grosswangen konnten wir uns nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit steigern und feierten einen verdienten 3:1 Erfolg. Der nächste Gegner auf dem Aengelgehr war der FC Malters, einer der meistgenannten Gruppenfavoriten. 60 Minuten spielten wir tollen Fussball, waren das klar spielbestimmende Team und lagen verdient mit 2:0 in Front. Danach riss aus unerklärlichen Gründen komplett der Faden. Wir gaben das Spiel noch aus der Hand und mussten eine ganz bittere 2:3 Niederlage hinnehmen. Schade, dass wir uns für einen über lange Zeit



tollen Auftritt nicht belohnen konnten. Die Mannschaft liess sich durch diesen Rückschlag aber nicht entmutigen und dafür gebührt ihr ein riesiges Kompliment. In den Trainings wurde weiter diszipliniert und motiviert gearbeitet, die Automotismen funktionierten immer besser und aus den letzten sechs Spielen konnte man mit 14 Punkten den verdienten Lohn ernten. In Sempach dominierten wir von A bis Z und gewannen mit 5:0. Gegen Buttisholz kassierten wir kurz vor Schluss das 1:1 durch ein Eigentor und in Nottwil beim 3:3 verhinderte in der Nachspielzeit nur die Lattenunterkante den Sieatreffer und dies nach einem 1:3 Rückstand. In den Spielen gegen Ruswil, Reiden und im Derby gegen Zell liessen wir endgültig unser Potenzial aufblitzen und gewannen alle 3 Partien souverän (4:1, 4:1 und 3:0). Mit 21 Punkten aus 11 Spielen rangieren wir auf dem 3. Platz, drei Punkte hinter Malters. Wir stellen die beste Offensive (31 Tore) und die zweitbeste Defensive (14 Gegentore)

unserer Gruppe. Ausserdem sind wir das Team mit den wenigsten Strafpunkten, was noch eine wichtige Rolle spielen kann.

Mit dem Hintergrund des grossen Umbruchs im Sommer bin ich sehr zufrieden mit dem Verlauf der Vorrunde. Das Team hat immer voll mitgezogen und hat Woche für Woche Fortschritte erzielt. Die Arbeit mit dieser Truppe bereitet meinem Coach Joe und mir sehr viel Freude. Im Februar beginnt die Vorbereitung zur Rückrunde, inklusive eines Trainingslagers in Barcelona. Wir werden hart daran arbeiten, um unser Ziel, das Erreichen der Aufstiegsspiele, zu bewerkstelligen.

Ich danke allen, die unser Team, in welcher Form auch immer, unterstützen und wünsche der FC-Algro-Familie schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Johr

Doniel Bossort

#### 2. Mannschaft



Nach eineinhalb Jahren Abwesenheit in der luzernischen Liga konnte der FC Altbüron-Grossdietwil wieder eine 2. Mannschaft stellen, dies auch dank der weiterhin tollen Zusammenarbeit mit dem FC Steckholz. Aufgrund der neuen

Situation und dem Kennenlernen der neuen Liga startete die Mannschaft rund um die Trainerstaff mit Mike Iskandar und René Häfliger mässig in die Meisterschaft.

Anfangs Juli nahm die Mannschaft die Vorbereitung in Angriff. Trainieren kann das Team einmal in Altbüron und einmal in Steckholz. Wie üblich in der Vorbereitung gab es viele Abwesenheiten, jedoch war das Training aufgrund des 27-Mann starken Kaders trotzdem gut besucht. Man konnte zwei der vier Trainingsspiele gewinnen und ging so-







## Portmann H. P.

Landtechnik , Schlosserei Steinacher 7 6264 Pfaffnau

Tel. 062 754 03 75 Fax 062 754 03 76





## BF architekten sursee ag

Meienriesliweg 15 · Postfach · 6210 Sursee T 041 925 15 50 · bfarchitekten.ch





Koller Kaminfeger AG Lerchenstrasse 7 · 4434 Hölstein 061 951 16 14 www.kaminfeger-koller.ch benno@kaminfeger-koller.ch

- Brandschutzfachmann
- Feuerungskontrolleur Öl, Gas, Holz
- Feuerungsfachmann Öl & Gas
- Lüftungsreinigung





mit mit viel Motivation in den ersten Ernstkampf: das Cupspiel gegen Littau. Man konnte gut gegen die technisch stark spielenden Littauer dagegen halten, jedoch erkannte man auch, dass wir noch Einspielzeit brauchten, da es doch den einen oder anderen personellen Wechsel gab. Littau gewann das Spiel mit 3:0 und qualifizierte sich so für die 2. Runde.

Nach dem Aus im Cup folgte der Start der Meisterschaft. Das Ziel für diese Saison war klar definiert. Aufgrund der Leistungen im vorherigen Jahr im Kanton Bern, als die Mannschaft mit der Spielvereinigung Algro/Steckholz den Aufstieg realisieren konnte, waren die Erwartungen gross. Der Aufstieg ist weiterhin das arosse Ziel. Jedoch verlief der Start der Meisterschaft nicht wie gewünscht. Das Heimspiel gegen den FC Knutwil ging mit 3:2 verloren. Knutwil, welches nun Ende Vorrunde die Tabelle als Spitzenreiter anführt. kontrollierte das Spielgeschehen mehrheitlich. Die Niederlage war nicht unverdient und die Monnschaft merkte, dass sie noch weiter hart arbeiten muss um ans Ziel zu gelangen. Aufgrund der Heimniederlage erwarteten wir gegen Dietwil nun eine Reaktion, welche auch folate. Trotz vielen Abwesenheiten aelang es dem Team das Spiel zu kontrollieren und gepflegten Fussball zu zeigen. Durch schnelle Umschaltaktionen und viele Laufwege verdienten wir uns die ersten drei Punkte Noch dem ersten wichtigen Saisonsieg folgte wohl die schlimmste Niederlage der bisherigen Saison. Gerade mit 0:7 gingen wir gegen Nottwil unter. Es gab keine Ausreden für die Niederlage. Umso mehr mussten wir in den nächsten Spielen Punkte holen, um den Anschluss nach vorne nicht zu verlieren. Gegen Triengen und Wauwil-Egolzwil gelang eine Ausbeute von vier Punkten Da die anderen Mannschaften der Gruppe sich gegenseitig auch die Punkte nahmen, waren wir noch vorne mit dabei. Gegen Gunzwil jedoch folgte die dritte Saisonniederlage. In einem vom Referee, welcher kein Wort deutsch sprach, aepräatem Spiel mit zwei roten Karten auf beiden Seiten, war das Ende offen. Uns fehlte das Quäntchen Glück und somit schoss Gunzwil kurz vor Schluss noch den Siegestreffer. Und hopps wieder zwei, drei Ränge zurück in der Tabelle. Aus heiterem Himmel gelang uns nach diesem Spiel irgendwie der Durchbruch. Man merkte, dass die Trainings intensiver wurden, die Spielkombinationen sassen und dies zeigte die Mannschaft auch in den letzten zwei Meisterschaftsspielen der Vorrunde. Hildisrieden wurde gleich mit einem 6:1 aus dem Aengelgehr geschossen. Der Sieg tat der Mannschaft gut, man merkte wie die Moral stieg. Mit dieser Euphorie reisten wir für unser letztes Spiel nach Sursee, Sursee, welches zu diesem Zeitpunkt den dritten Platz beleate und drei Punkte vor uns war, rechnete nicht mit einer so stark aufspielenden Monnschaft aus dem Hinterland Die Mannschaft zeigte die wohl stärkste Leistung der Vorrunde. Sursee, welches die beste Abwehr der Liga stellte, erhielt an diesem Samstagabend gleich drei Brötchen gebacken. Hingegen stand die Defensive von Algro so aut, dass diese nur ein Tor zuliess. Ein



# janine iff

Janine Iff Vorhang- und Polsteratelier

Kirchstrasse 1 6146 Grossdietwil T 062 927 62 87 F 062 927 62 88

info@janineiff.ch www.janineiff.ch

## Podologie Praxis Giaretta



- bei Hühneraugen
- Hornhautentfernung
- eingewachsenen Zehennägel
- bei abgefallenem Nagel
- zum Wohlfühlen

Jris Giaretta Medizinische Fusspflege Höhenweg 5, 6153 Ufhusen www.podologie-ufhusen.ch

077/448 08 18





wichtiger Auswärtssieg und toller Abschluss der Vorrunde.

Die 2. Mannschaft überwintert in der 5. Liga, Gruppe 7, nun auf dem dritten Rang. Die Mannschaften der Gruppe sind sehr nahe beieinander und es gilt jedes Spiel der Rückrunde als Endspiel anzusehen. Was ich als Spielertrainer dieser tollen Mannschaft noch gross anrechnen will, ist der Zusammenhalt. Auch wenn wir zuhause mit einem 0:7 verlieren, sieht man mehr als die Hälfte des Teams nach dem Spiel noch im

Clubhaus. Einen grossen Dank auch an Annelis Wolf, welche uns immer nach den Spielen noch ertragen muss. Toni Roos, dass der Platz immer super toll gepflegt ist und dem Vorstand, welcher auch immer mehr und mehr die Spiele der 2. Mannschaft verfolgt. Dies schätzt die Mannschaft sehr. Wir hoffen natürlich auf grosse Unterstützung in der Rückrunde, um das Ziel «Aufstieg» zu erreichen. Nun geht es jetzt aber erst mal im Frühling ins Trainingslager nach Mallorca.

Mike Iskandar

#### Junioren A



Da unser Team in diesem Sommer wieder einige Änderungen erlebt hatte, wusste noch niemand genau, wohin uns die Saison führen wird. Richtig Aufschluss hatten wir auch nach den Testspielen nicht. Das Spiel gegen den höherklassierten FC Willisau ging knapp verloren. Dafür behielten wir in den zwei weiteren Begegnungen knapp die Oberhand

Schließlich startete die Meisterschaft für uns im Wiggertal. Obwohl wir das Spiel über weite Strecken im Griff hatten, mussten wir uns mit nur einem Punkt begnügen. In der Schlussphase verspielten wir unseren 2:0-Vorsprung. Umso mehr schmerzte es, dass wir ei-

nen Penalty nicht in einen Torerfolg ummünzen konnten.

Für das nächste Spiel stellten wir uns auf einen starken Gegner ein, lieferten wir uns doch vor einem Jahr gegen den FC Sursee einen heißen Kampf um den Aufstieg. Dank einer fulminanten Startphase ließen wir keine Zweifel aufkommen, wer das Feld als Sieger verlassen würde. Gleich 4:0 fertigen wir unseren Gegner ab. Mit diesem Erfolgserlebnis traten wir anschließend beim Tabellenführer Wolhusen/Malters an. Zu Beginn hielten wir auch noch gut mit, letztendlich mussten wir aber die Überlegenheit des Gastgebers anerkennen und ahne Punkte wieder abreisen

Die Chance auf Wiedergutmachung bot sich uns anschließend schon eine Woche später beim Schlusslicht in Rothenburg. Lange Zeit kamen wir überhaupt nicht in die Gänge und verzweifelten zusehends mehr. Letztendlich fanden wir dank zwei Jokertoren doch noch zum Sieg. Ansehnlichen Fussball gab



# **GIPSERGESCHÄFT**

# GLANZMANN PARTNER AG

www.glanzmann-partner.ch



# Funkservice 6mbH

tel + 41 62 398 37 60 4624 Härkingen

- ▶ Reparatur von Funkfernsteuerungen sämtlicher Hersteller
- Service vor Ort
- prompt und zuverlässig
- ▶ Ersatzteile ab Lager

# **DER BESTE SCHUTZ AUF** UND NEBEN DEM PLATZ. franz.knupp@zurich.ch

Franz Knupp Kundenberater 079 307 73 38

**ZURICH VERSICHERUNG.** FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.





TOUCH FOR HEALTH / KINESIOLOGIE KLASSISCHE- SPORT- REFLEXZONEN-MASSAGEN



VERENA AEBISCHER Blatten 6147 Altbüron 062 / 927 18 32 www.praxis-blatten.ch



es in diesem Spiel nicht viel zu bestaunen. Das gleiche kann man auch vom nächsten Spiel behaupten. Aber auch gegen das Team Surental entschieden wir das Spiel zu unseren Gunsten und feierten das zweite Dreierpack in Folge. Unter der Woche stand schließlich die Cuppartie gegen das Team Region Entlebuch an. Trotz einer zwischenzeitlichen Führung mussten wir den Cup bereits noch unserem ersten Duell obhaken Dieses Drehbuch könnte man auch für unsere nächste Begegnung gebrauchen: Nach einer Führung mussten wir in einem torreichen Spiel dem Gegner Sempach/Nottwil erneut zum Sieg gratulieren.

Auch in den letzten beiden Spielen vor der Winterpause änderte sich daran nichts mehr. Beide Male gingen wir ohne Punkt vom Feld. Gleich 0:5 lautete das Endresultat in Ruswil.

Die ersten Minuten ließen auf ein noch größeres Desaster schließen. Schon nach einer Viertelstunde hatten wir uns eine 0:3-Hypothek eingefangen. Nach diesem Tiefpunkt waren es die Schötzer, die Fehler in unserer Hintermannschaft eiskalt ausnutzten und so drei Punkte vom Aengelgehr entführen konnten.

Letztendlich beendeten wir die Saison auf dem nicht ganz zufriedenstellenden 4. Rang. Insbesondere die zweite Saisonhälfte entsprach überhaupt nicht unseren Erwartungen. Trotz allem verbrachten wir auch in dieser Saison eine tolle Zeit miteinander. Dies wurde vor allem dank unseren beiden Trainern Stefan Koller und Petrick Marti ermöglicht. An dieser Stelle ein großes Danke an euch!

Mätthu

#### Junioren B



Nach erholsamen Sommerferien und mit neuen C-Junioren verstärkt, starteten wir mit dem Training. Mit viel Euphorie und Siegeswillen ging es nach drei erfolgreichen Testspielen los mit der Meisterschaft. Im ersten Spiel gegen Littau war dies auch bemerkbar, weshalb wir dieses direkt mit 9:0 aeminnen konnten Mit viel Selbstvertrouen ging es auf zum zweiten Spiel ins Freiamt gegen Sins/Dietwil. In einem packenden Spiel, in welchem wir viele Chancen hatten, verloren wir am Ende durch einen späten Treffer knapp. Die Enttäuschung war riesig, welche sich in den nachfolgenden Spielen bemerkbar machte. Drei knappe Niederlagen gegen Sempach, Emmen und Sursee waren die Auswirkungen. Mit einer hohen Trainingspräsenz und viel Engagement und Wille konnten wir das Glück wieder erkämpfen und in einem wegweisenden Spiel in Knutwil wieder auf die Siegesstrasse finden. Auf schwie-



rig zu bespielendem Terrain konnten wir das Team Surental bezwingen. Die zwei folgenden, von Kampf betonten, Spiele gegen Wauwil-Egolzwil-Schötz und Emmenbrücke konnten wir mit einer guten Defensivleistung gewinnen. Im letzten Spiel der Saison mussten wir gegen den Tabellenführer und späteren Gruppensieger aus Gunzwil ran. Im Spiel war bemerkbar, dass sie dieses Spiel, egal was das Endresultat sagt, ohne Strafpunkte verlassen mussten,

um aufzusteigen. In einem Spiel mit vielen Führungswechseln konnten wir am Ende gewinnen. Alles in allem hatten wir eine gute Saison mit einem kleinen Zwischentief und sind am Ende auf dem fünften Tabellenplatz gelandet. Mit dem Start der Hallensaison steigt die Vorfreude auf die Rückrunde. Vielen Dank an unsere Trainer Tom und Sandro und an alle Fans. die uns bei

Sandro Grüter

#### Junioren C



Nach den Sommerferien starteten wir mit vielen neuen Gesichtern in die neue Saison. Die Trainings wurden gut besucht und das Team fand schnell zusammen. Bereits zu Beginn der Saison spürte man die Motivation der Spieler und die Vorfreude auf das Fussballspielen und die Meisterschaft.

Von Mitte August bis Ende August bestritten wir drei Trainingsspiele gegen das Team Surental, Schötz und Willisau. Dabei wurde viel ausprobiert und gewechselt, so dass jeder Spieler wieder genügend Spielzeit hatte und bereit war für den Meisterschaftsstart gegen Sempach. So glückte der Start in die Meisterschaft und wir konnten uns dem Cup-Spiel gegen Sachseln widmen. Auch das Cup-Spiel konnte posi-

tiv gestaltet werden, so erwartete uns im 1/16-Final das Team Sempachersee aus der Coca Cola League.

unseren Spielen unterstützt haben.

Bis dahin spielten wir fünf Meisterschaftsspiele gegen Sursee, Nottwil, Wolhusen, Reiden und Schötz. Bei allen Spielen verliessen wir den Platz als Sieger. Besonders anspruchsvoll und ereignisreich war das Heimspiel gegen Nottwil, aber auch die Spiele gegen Wolhusen und Reiden, welche innerhalb von 24 Stunden gespielt wurden, waren sehr intensiv.

Das Cupspiel gegen den Coca Cola League Dominator, Team Sempachersee, ging trotz grossem Kampfgeist und Einsatz klar verloren. So konzentrierten wir uns auf die letzten drei Meisterschaftsspiele mit dem Ziel, in die zweite Stärkeklasse aufzusteigen. Das Spiel gegen Team Wiggertal ging trotz Chancenplus und einer Aufholaktion knapp mit 4:3 verloren. Das zweitletzte Spiel ging gegen ein verstärktes Willisau ebenfalls klar verloren. So kam es im letzten Spiel gegen den FC Grosswangen zum Showdown.



Mit dem Wissen, dass ein Punktgewinn reichen würde um aufzusteigen und mit grosser Motivation und Einsatzwille stellten wir uns auf dieses Spiel ein. In der ersten Hälfte konnte durch gutes Passspiel, Laufbereitschaft und gute Defensivarbeit ein 2:0 Vorsprung erarbeitet werden. In der zweiten Hälfte konnte mit diesen Eigenschaften und besserer Chancenauswertung das Endresultat von 6:1 erarbeitet werden.

Wir gratulieren dem Team zu dieser guten Saisonleistung und dem Aufstieg in

die zweite Stärkeklasse. Es freut uns zu sehen, dass alle sich im fussballerischen Bereich verbessert haben und auch als Team zusammengewachsen sind.

Wir danken den zahlreichen Fans, welche uns bei Heim- und Auswärtsspielen unterstützt haben und den Eltern für's Fahren an die Matches. Wir wünschen den Junioren gute Erholung über die Winterpause und freuen uns auf die Rückrunde.

Sile + Kile

#### Junioren D



Anfangs August starteten wir mit der Vorbereitung für die neue Saison. Das Kader war mit 15 Spielern sehr gross. Im 9er Fussball konnten wir jeweils nur 14 Spieler auf die Liste nehmen.

Bis zum Meisterschaftsstart (2. Stärkeklasse) konnten wir fünf Testspiele absolvieren. Dort ging es in erster Linie nicht ums Resultat, sondern zu analysieren, mit welchem System wir in der Meisterschaft spielen wollten und um den Einbau der jüngeren Spieler. Bereits in den Testspielen kam unsere Schwäche, das Tore schiessen, wieder zum Vorschein.

Das erste Meisterschaftsspiel mussten wir auswärts in Wauwil bestreiten. Wir hielten wie meistens sehr aut mit, und hatten auch die Möglichkeit in Führung zu gehen, aber eben - das Tore schiessen Noch zwei krossen Fehlentscheiden des Schiris stand es dann halt 2-0 für Wauwil. Die Jungs waren auch von der harten und zum Teil unfairen Spielweise des Gegners eingeschüchtert. Das Spiel ging dann 6-2 verloren. Am Mittwoch darauf folgte das Cupspiel zuhause gegen Wolhusen. Wir dominierten das Spiel von A-Z und erspielten uns viele gute Torchancen. Aber eben unser grosses Problem: keine Tore. So kom es wie es kommen musste Die Göste touchten im letzten Drittel zwei Mol vor unserem Gehöuse auf und es stand 0-2. Obwohl wir die bessere Mannschaft waren, zogen wir wieder den Kürzeren. Am Ende stand es 1-2! Nur drei Tage später stand das nächste Spiel auf dem Programm. Entlebuch gastierte auf dem Aengelgehr. Auch diese Partie ist eigentlich schnell erzählt. Die Muster gleichen sich im-







ARCHITEKTUR MIT IDEENTITÄT.

Koffel + Partner AG | Dorfplatz 1 | 6146 Grossdietwil | Tel 062 562 86 60 | koffel-baupartner.ch



Tel.: 062 926 60 60 / elektrokohler.ch

Madiswil Roggwil Langenthal



Blumen Wapf Hintergass 7 6147 Altbüron Tel. 062 927 24 23 www.blumen-wapf.ch info@blumen-wapf.ch Mo, Di, Do, Fr 8.00-12.00 13.30-18.30

**Mittwoch** 8.00–12.00 Nachmittag geschl.

Samstag 7.30-12.00 13.00-16.00





mer wieder. Gut gespielt und trotzdem verloren. 4-6 lautete das Endergebnis. langsam ging es wirklich an die Moral und das Selbstvertrauen. Weiter gings mit dem Spiel in Willisau. Dort stand es nach zwei gespielten Dritteln 1-1. Leider bekamen wir dann noch 3 Tore und verloren mit 4-1 Noch einem Drittel der Meisterschoft und die Bilanz ernüchternd. Tabellenletzter mit O Punkten. Dies wollten wir im nächsten Spiel unbedingt ändern. In Dagmersellen aelana uns der ersehnte Befreiunasschlag. Nach einer tollen Leistung konnten wir gleich mit 6-0 gewinnen, und die ersten Punkte waren im Trockenen. Endlich hatten sich die Junas belohnt. Nach einer zweiwöchigen Pause spielten wir dann zuhause gegen Hochdorf. Auch in diesem Spiel liessen wir nichts anbrennen, und aewannen klar und deutlich mit 8-0. Der Knoten schien nun endgültig geplatzt zu sein. Das nächste Spiel fand dann in Wolhusen statt. Mit diesem Gegner hatten wir noch eine Rechnung offen. Wolhusen war zu diesem Zeitpunkt Tabellenführer. Das Spiel war eine Kopie des Cupmatchs. Trotz einer kämpferisch und spielerisch sehr guten Leistung stand es am Schluss wieder 2-1 für Wolhusen. Beim Auswärtsspiel in Nottwil nahmen wir die drei Punkte mit einem klaren 8-1 Sieg mit nach Hause. Es folgten nun noch zwei Heimspiele. Das erste gegen de Tabellenleader Buttisholz und eine Woche später gegen Littau.

Im Spiel gegen Buttisholz zeigten wir die beste Leistung der Saison. Wir gewannen verdient mit 1-0. In diesem Spiel hat man eigentlich gesehen, was für ein Potenzial in dieser Mannschaft steckt. Im letzten Spiel konnten wir nochmals als Sieger das Feld verlassen: 6-1 lautete das Endergebnis.

Mit 15 Punkten aus neun Spielen klassierten wir uns auf dem 5. Schlussrang. Es ist aber auch anzumerken, dass mit etwas mehr Toren und Wettkampfglück mit Sicherheit ein Platz auf dem Podest möglich gewesen wäre.

Zum Schluss möchten wir uns ganz herzlich bei allen Junioren für ihren Einsatz bedanken. Einen grossen Dank geht auch an die Eltern fürs Fahren, Anfeuern und Dress waschen

Helene und Jörg

#### Junioren Ea



Anfangs August 2019 starteten wir mit den Trainings für die Herbstrunde. Wie üblich galt es eine neue Mannschaft zu formieren, und wir wollten doch die starke Rückrunde in der 2. Stärkeklasse bestätigen.

Beim ersten Testspiel gegen Huttwil waren die fehlenden Abstimmungen noch gut erkennbar, ging doch das Spiel mit 10:5 verloren. Nach zwei



# RUDOLF & BIERI

Eine erfolgreiche Saison wünscht Ihre Anwalts- und Notariatskanzlei.



Ihre Ansprechperson MLaw Tobias Bättig

Rechtsanwalt, Notar Fachanwalt SAV Bauund Immobilienrecht

#### **Rudolf & Bieri AG**

rudolf-bieri.ch | tobias.baettig@rudolf-bieri.ch Luzern | Emmenbrücke | Hochdorf



Brandschutz · Abdichtungen Mobile 079 348 24 67

www.zihlmann-abdichtungen.ch

Der Garten lebt und belebt unsere Sinne.



Arteverde Gartengestaltung GmbH | Hüswil | 079 745 42 92 | garten@arteverde.ch | www.arteverde.ch





weiteren Trainingseinheiten waren die Fortschritte beim zweiten Vorbereitungsspiel in Nebikon bis 10 Minuten vor Spielende ersichtlich, führten wir doch mit 1:8 Toren, um dann noch einzubrechen und dem Gegner 5 Tore zu ermöglichen. Gegen Willisau folgte die Ernüchterung, mussten wir doch eine 10:3 Klatsche verdauen.

Die erste Meisterschaftsrunde waren wir spielfrei. Dies wurde für ein weiteres Testspiel gegen den FC Sempach, 1. Stärkeklasse, genutzt. Hier wurden uns die Limiten mit dem Schlussresultat von 14:2 abermals klar aufgezeigt. Eine klare Steigerung war gefragt. Die Jungs zeigten eine grosse Reaktion zum Meisterschaftsbeginn. Gegen Schötz erspielten wir einen 16:0 Kantersieg. Der erfolgreiche Start sollte in die nächste Runde mitgenommen werden. In Willisau stand die Revanche an.



Nach einer grossartigen Leistung der Jungs resultierte ein 2:15 Sieg in Willisau. Diesem folgte ein 10:5 Heimsieg gegen Gunzwil. Beim nächsten Gegner stand das Spitzenspiel an. Wir hatten erfahren, dass dieser bis jetzt sämtliche Begegnungen ebenfalls klar für sich entschieden hatte. Die beiden Teams waren von Anfang an höchst engagiert und boten den anwesenden Zuschauern ein regelrechtes Spektakel.

Dank toller Chancenauswertung führten wir nach dem ersten Drittel mit 1:5. Im Mitteldrittel legten wir sogleich ein Tor nach, um anschliessend 5 Gegentore zuzulassen. Beim Stand von 6:6 starteten wir ins letzte Drittel. Die beiden Trainer forcierten nochmals ihre besten Kräfte. Unsere Jungs gaben alles und gewannen das grossartige Spiel gegen Dagmersellen mit 7:10. Dieser Erfolg wurde im Clubhaus des Gastgebers von den Anhängern und Spielern ausgiebig gefeiert.

Nach Freilos in der ersten Runde trafen wir im Fussballcup auf den FC Entlebuch aus der ersten Stärkeklasse. Trotz einigen Abwesenden lieferten unsere Jungs eine starke kämpferische Leistung. Leider konnte dies nicht in ein erfolgreiches Resultat umgesetzt werden, so dass wir aus dem Wettbewerb ausschieden

Zurück im Meisterschaftsbetrieb stellte sich auch der Erfolg wieder ein. Mit einem 5:15 Auswärtssieg, wo unser Knipser Pasci mit 5 Toren in den letzten 10 Minuten brillierte, traten wir die Heimreise an. Zuhause folgte dann ein Kantersieg von 18:0 gegen den SC Nebikon.

Solche Resultate verführten auch unsere Jungs zur Überheblichkeit.

Es folgte die mit grossem Abstand schwächste Saisonleistung. Verdient mussten wir uns in dieser Meisterschaftsrunde zum ersten Mal und das mit einer Kanterniederlage von 1:13 Toren geschlagen geben. Fürs letzte Meisterschaftsspiel stand eine Wie-



# Mit uns stehen Sie nie im Abseits!



Bäder, Fliesen, Parkett, Werkzeuge: Ausstellung auf 1'600 m²



#### **SANIMAT AG**

Surentalstrasse 10 | **6210 Sursee**Tel. +41 41 499 00 00 | Fax +41 41 499 00 29
sanimat@bringhen.ch | www.sanimat.ch

#### Vertrauen ist gut. Die Mobiliar ist besser.





Versicherungs- un Vorsorgeberater T 041 972 74 36

Versicherungs- un Vorsorgeberater

Stefan Schärli Menznauerstrasse 7, 6130 Willisau T 041 972 74 74 willisau-entlebuch@mobiliar.ch

die **Mobilia**r

# sanitärheizung

planung · haushaltapparate enthärtungsanlagen · wasserpumpen wärmepumpen-, erdsonden- & solarheizungen stückholz- & pelletsheizungen

# landmaschinenkleingeräte

reparatur und verkauf aller marken

## schlossereischmiede

 $stahlbau\cdot stalle in richtungen\cdot hufbeschlag$ 

### gebr. imbach ag

schmiede dorf 6 6145 fischbach telefon 041 988 15 25 info@imbachfischbach.ch www.imbachfischbach.ch

imbach fischbach



dergutmachung an. Mit Wut im Bauch ging es nach Grosswangen. Eine tolle Leistung führte zu einem verdienten 1:6 Auswärtssieg und somit zu einem versöhnlichen Meisterschaftsabschluss.



Herzlichen Dank an die Jungs für die tollen Momente in den Trainings und an den Spielen. Wir freuen uns auf die kommende Saison im Frühjahr 2020, wo wir in der ersten Stärkeklasse ontreten werden. Dies wird unsere

talentierten Spieler weiterentwickeln. Ein besonderer Dank geht an Philippe Mendes de Faria, welcher nach gesundheitlicher Abwesenheit von John Pike, kurzfristig eingesprungen ist, um mit mir die Trainingseinheiten zu gestalten und die Mannschaft an den Spielen mitbetreut hat. Ein Dank gilt auch den Betreuern der Junioren Eb, welche uns kurzfristig Spieler/-innen abgegeben haben, wenn unser Kader knapp besetzt undr

Der Trainerstab bedankt sich für die grosse Unterstützung durch die Angehörigen der Jungs und freut sich auf eine weitere, erfolgreiche Zusammenarbeit.

John, Philippe und Mäsi

#### Junioren Eb



Nach einer langen erholsamen Sommerpause durften Bugi und ich viele neue Gesichter in der Eb-Junioren-Mannschaft begrüssen. Wir nutzten die ersten Trainings, um die Stärken und Schwächen der Spieler zu ervieren und die ideale Spielfeldposition für die einzelnen Spieler zu finden.

Schon bald stand das erste Testspiel an, welches wir siegreich gestalten

konnten. Es lief alles von selbst, die Tore fielen von allein – zusammenfassend gesagt trafen wir auf den richtigen Gegner. Was wir neu in dieser Saison berücksichtigen mussten, dass die Abseitsregel aufgehoben wurde. Die Testspiele zeigten uns, dass wir an uns arbeiten und unser Stellungsund Passspiel präziser werden musste. Die zwei weiteren Testspiele konnten sehr positiv gestaltet werden, was uns zeigte, dass wir eine sehr gute Truppe beisammen haben, mit der es Freude macht an die Spiele zu gehen.

Mit diesen Erkenntnissen gingen wir in die Meisterschaft und verbesserten uns von Spiel zu Spiel. Die Spielerinnen und Spieler Iernten ihre Laufwege zu automatisieren, ihre Position zu ver-







Adolf Müller GmbH

6146 Grossdietwil

www.adolfmueller.ch

Metallbau

SIDLER AG FÜR BESCHRIFTUNGEN TALSTRASSE 35 4900 LANGENTHAL T 062 922 53 57 F 062 922 46 59 INFO@SIDLER-AG.CH WWW.SIDLER-AG.CH

sidler og ag

Qualität · Bündiger Service · Faire Preise





# **365 Tage** - tanken und shopen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



innerlichen und wissen, was sie zu tun haben. Generell verlief die Meisterschaft mit Hochs und Tiefs. Manchmal fiel es den Spielern leichter, ihre Leistung abzurufen, manchmal weniger. Was uns nicht entgegen kam, waren die Herbstferien. Da hatte das ganze Team ein Tief. Alles was vorher ohne weiteres ganz gut funktionierte, wollte auf einmal nicht mehr gelingen. All das verarbeitete die Mannschaft gut und trainierte stetia an sich weiter. Auch wir Trainer waren sehr stolz auf die Mannschaftsleistung und dessen Auftreten. Es gab uns einen Motivationsschub für die weitere Zusammenarbeit im Wissen darum dass die Mädchen und Jungs es können.

Ende der Saison durften wir eine Teamstütze von uns, Vanessa Tanner, zu den Ea Junioren übergeben, die ihrerseits ab der Frühlingsrunde in der 1. Stärkeklasse spielen werden. Wir wünschen Vanessa viel Erfolg und alles Gute

Während der Winterpause halten wir uns in der Halle fit und nehmen an zwei Hallenturnieren teil. Wir danken allen Junioren und Eltern für den tollen Einsatz, die Unterstützung, das Dresswaschen usw. Wir freuen uns auf die Rückrunde!

Bugi und Chrigu

#### Junioren F



Ende August starteten wir mit dem Training für die neue Saison. Erfreulicherweise immer noch mit über 20 fussballbegeisterten Kindern. Im Sommer ist es jeweils üblich, dass die älteren Kinder zu den E-Junioren aufsteigen und unser Team ein bisschen kleiner wird. Durch die grosse Anzahl an Kindern gingen wir auf die Suche nach einem dritten Trainer. Unser Ziel war es, den Kindern eine optimale Lernumgebung zu schaf-

fen. Dazu gehört auch, dass die Kinder gefordert werden. Oft mussten Kinder warten, wenn vielleicht die Kleineren noch nicht von Beginn weg wussten, was sie mit dem Ball machen müssen Wenn nun iemand da ist, der diesen Kindern in aller Ruhe nochmals alles erklärt - während die restliche Gruppe zum Beispiel mit einer Torschussübung bereits beginnen kann - gibt es auch weniger Wartezeiten. Denn Wartezeiten sind definitiv langueilig und die Kinder wollen schliesslich Action Deshalb waren wir sehr froh, als uns Patrick Bürli seine Unterstützung angeboten hat. So waren wir für den Grossteil der Saison ein Trainertrio und konnten die Trainings etwas optimaler und effektiver gestalten.

Unsere Kinderfussballturniere führten uns nach Willisau, Grosswangen, Huttwil und Zell. Ausserdem findet natürlich







# wir sind einfach bank.

Valiant Bank AG Luzernstrasse 1 6144 Zell Telefon 041 989 84 65

# valiant



mmmh...feines vom spatz!

Party-Service

6146 Grossdietwil T 062 927 22 33



Steinmann Elektronik GmbH Winkel 7 6265 Roggliswil Tel 062 754 18 80 www.imake.ch



auch ein Fussballturnier bei uns zu Hause in Altbüron-Grossdietwil statt. Das Wetter hat fast immer gut mitgespielt an den Turnier-Samstagen. Etwas Pech mit dem Wetter hatten wir, als wir das letzte Turnier in Zell besuchten. Im späten Oktober waren die Wetterbedingungen nicht mehr so super wie noch im September. Ausserdem regnete es fast die ganze Woche vor dem Turnier.



So gingen wir an einem regnerischen Samstagmorgen nach Zell. Das Turnier begann und den Kindern machte es sichtlich Spass zu spielen. Auf Dauer wurden die Platzverhältnisse jedoch so schlimm, dass das Turnier nach drei von fünf Spielen abgebrochen wurde. Trotzdem blicken wir auf einen tollen Turnierherbst zurück. Auch im Training hatten wir grösstenteils gute Bedingungen. Zweimal mussten wir das Training wegen des Regens abkürzen. Den Kin-

dern möchten wir an dieser Stelle für den tollen Einsatz im Training und den Turnieren danken.

Wer noch nie an einem Kinderfussballturnier war (F-Junioren-Turnier), der sollte unbedingt einmal eines besuchen. Es ist immer wieder schön zu sehen. wie die kleinsten des Vereins Spass am Fussball haben. Dabei steht die Freude am Spiel im Vordergrund und das Ergebnis ist Nebensache. Vielen Dank an die Junioreneltern für euer vorbildliches Benehmen an den Turnieren. Dies ist heutzutage absolut nicht mehr selbstverständlich und sollte deshalb auch erwähnt werden Immer wieder erstaunlich zu sehen, wie viele erwachsene Personen an den Turnieren veraessen, dass dort 6 bis 9-iähriae Kinder auf dem Platz stehen und nicht Fussballer aus dem Fernsehen Kinderfussball ist eben anders

Bereits freuen wir uns auf das Hallentraining und die bevorstehende Frühlingssaison.

Emanuel, Andreas & Patrick

#### Senioren 30+

Kaum war die Rückrunde zu €nde mit dem sensationellen Cupsieg, startete schon bald das Sommertraining. Mit einer Kickoff Sitzung wurde die neue Saison eingeläutet. Bei der Sitzung wurden diverse Sachen besprochen, die neuen Spieler begrüsst oder das Ziel definiert. Mit dieser «neuen» Mannschaft ist unser Ziel klar. Aufstieg in die 30+Promotion sowie am IFV Cup zu überwintern.

Anfang August startete das offizielle Vorbereitungsprogramm für die Vorrunde. Nach den beiden Testspielen gegen Dagmersellen (Niederlage) und Algro II (Sieg) sowie dem Senioren Turnier in Nebikon (unnötige Finalniederlage gegen Sempach) haben wir die Vorbereitung zufriedenstellend abgeschlossen (immer wieder fehlen einige Spieler, da der August für viele auch ein Ferienmonat ist).





# CORNERT



## kreuzgarage alex steiner GmbH

Unterdorf 8 6147 Altbüron Tel. 062 927 21 20

kreuz\_garage@bluewin.ch www.kreuz-garage-altbüron.ch

# Party-Service



# METZGEREI ERNI GROSSDIETWIL

Fredy Erni 6146 Grossdietwil Telefon 062 927 17 66 www.erni-metzgerei.ch



Büro: Lindenweg 1 6147 Altbüron Telefon 062 927 13 88 Telefax 062 927 25 13 www.gebr-oetterli.ch Magazin: Melchnauerstrasse 2 6147 Altbüron Natel 079 333 38 12 Natel 079 215 50 85 info@gebr-oetterli.ch

# PLAN UADRAT

Bauing/enieu/re+Planer

Willisau | Ruswil | Hochdorf www.planquadrat.ch



Ende August erfolgte nun der Startschuss zur Vorrunde, mit dem IFV Cupspiel gegen FC Ibach (Meister Gruppe), welches wir siegreich mit dem Resultat 8 zu 7 nach Penaltyschiessen gestalten konnten. In der ersten Meisterschafts-Runde begrüssten wir auf dem Aengelgehr den FC Emmenbrücke B, welchen wir souverän mit 4 zu 0 Toren bezwangen. Am 6. September kam es zu einem Vereins-highlight. Wir reisten mit dem Car nach Chur, wo wir die erste Schweizer - Cup - Runde der Senioren in Angriff nahmen. Trotz zahlreichen Chancen und nicht verwandelten Penaltus blieb es bei diesem einen Spiel. Wir verloren das Spiel mit 4 zu 2 nach Penaltyschiessen. In der Meisterschaft ging es nun weiter mit dem FC Knutwil/Triengen, welcher von uns reaelrecht überrollt wurde und wir reisten mit einem 9 zu 0 Sieg nach Hause. Allerdings mussten wir einige Tage warten ob das Ergebnis akzeptiert wird. Denn das Spiel wurde am sogenannten arünen Tisch entschieden. Der Grund wor der Schiedsrichter besser gesagt der Schiedsrichter, der nicht da war ©. Darum entschieden beide Vereine, je eine Halbzeit zu pfeifen. Das Spiel wurde von beiden Mannschaften sehr fair geführt, und es kam nie Hektik auf. Weiter ging es mit dem Derby gegen den SC Reiden, welcher eine kampfstarke Truppe beisammen hatte. Wir konnten das Spiel mit 5 zu 1 gewinnen. In derselben Woche trafen wir gegen den FC Littau, welcher sich auch mit dem Aufstieg befassen möchte genauso wie wir. Wir gewannen das Spitzenspiel mit 2 zu 0 Toren. Somit läuft der Senioren 30+ Meisterschofts-

express. Weiter ging es anschliessend mit einer eher unbekannten Mannschaft in unserer Gruppe. Wir spielten gegen den FC Escholzmatt/Marbach. Wir haben uns trotzdem sehr auf auf den Gegner einstellen können und konnten auch dieses Spiel siegreich gestalten. Wir gewannen mit 6 zu 1. Da es in der Meisterschaft sehr aut lief. wollten wir diesen Schwung mit in den IFV Cup nehmen und spielten auswärts gegen den FC Luzern a. Nach einer eher enttäuschenden 1. Halbzeit konnten wir uns bei garstigen Bedingungen in der 2. Halbzeit steigern und gewannen dieses Spiel mit 3 zu 0. Somit starteten wir erfolgreich in den Oktober. Nach einer spielfreien Woche kam Mitte Oktober der Hildisrieder SV auf den Aenaelaehr. Wir zeiaten keine Blösse und gewannen souverän mit 4 zu 0. In derselben Woche reisten wir ins Seetal zum FC Hitzkirch. Durch einige Absenzen komen wir bei Hitzkirch leider nicht über ein 9 zu 9 Unentschieden hinaus Somit reisten wir alle sehr enttäuscht mit aur einem Punkt nach Hause. Weiter ging es mit einer englischen Woche. Im IFV Cup spielten wir auswärts gegen ein starkes Littau. Wir verloren diskussionslos mit 4 zu 0. Und somit war für uns Endstation im 1/8 Finale. Leider konnten wir in diesem Wettbewerb nicht überwintern und somit konnten wir uns jetzt voll und ganz auf die Meisterschaft konzentrieren. Dort empfingen wir zu Hause die Mannschaft vom FC Grosswangen/Ettiswil. Für uns war klar dass wir wieder auf die Siegesstrasse zurückkehren wollten. Dies gelang uns auch mit einem 4 zu 1 Sieg. Zum Abschluss dieser Vorrunde ging es zum



zweiten Mal nach Luzern. Wir trafen bei der Allmend Süd auf den FC Südstern b. Wir gewannen dieses Spiel mit 6 zu 3. Somit sind wir in der Meisterschaft wieder auf Kurs und führen die Tabelle mit einem Punkt vor Littau an.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Funktionärinnen und Funktionären des Vereins sowie bei dem ganzen 30+ Team für die tolle Vorrunde bedanken. Insbesondere danke ich Thomas Schwitter, Simon Leuenberger und Sil-

van Leuenberger für die Unterstützung. Sei es für die Vorbereitung und Durchführung der wöchentlichen Trainings, für die Spiele oder auch für die Organisation des Fondue-Plausches zum Abschluss der Vorrunde. Ich freue mich riesig auf die Rückrunde und bin persönlich überzeugt und motiviert, dass wir weiterhin gemeinsam Grosses erreichen können

Christian Karli Staff Mitalied Senioren 30+

#### Senioren 40+

Lange war es im Frühling nicht klar, ob wir für diese neue Saison wieder eine 40+ Truppe stellen können oder nicht. Hauptsächlich aus gesundheitlichen Gründen hatten sieben Spieler ihren Rücktritt eingereicht, wobei drei Spieler sich bereit erklärt haben, für den Notfall das Dress wieder anzuziehen Dank den beiden Zuzügen Idalio De Almeida Santos (ehemaliger Spieler der 1. Mannschaft) und Markus Bracher (ehemaliger Teamkollege von mir beim FC Sursee) konnten wir das Kader aber aualitativ sicher verstärken. Mit einem 20-Mann-Kader starteten wir in die Vorbereitung im Sommer mit fünf Trainings und dem traditionellen Sommerturnier in Nebikon

Wie üblich absolvierten wir dann mit der 1. Cuprunde unseren ersten Ernstkampf, im Heimspiel gegen das Promotionsteam der SG Wolhusen-Malters. Trotz 0:1 Rückstand konnten wir das Blatt noch wenden und siegten am Schluss verdient mit 3:2. Der Start in die Meisterschaft ist uns im Auswärtsspiel

in Schötz auch mit einem 2:2 Unentschieden zufriedenstellend gelungen. Das zweite Spiel zuhause gegen den stärksten Gegner in unserer Gruppe, dem FC Entlebuch, ging nach hartem Kampf leider 0:2 verloren. Beim nächsten Match in Reiden lagen wir nach 6 Minuten schon 0:2 im Rückstand, Nach 20 Minuten hätte es gut auch 0:4 stehen können. In diesem Spiel zeigte das Team aber Moral und man konnte mit einem 4:3 Siea alle Punkte mit nach Altbüron-Grossdietwil nehmen. Aus den nächsten beiden Spielen resultierte eine 1:4 Niederlage auswärts gegen das Team OG Kickers und ein 4:3 Sieg auf dem Ängelgehr gegen Nebikon. Ulie schon oft in den letzten Johren profitierten wir in der nächsten Cuprunde nicht von einem der zahlreichen Freilose und mussten zum spielstarken SC Buochs reisen. Eine deutliche 3:8 Niederlage beendete somit unser kurzes Cupabenteuer.

Im zweitletzten Spiel zuhause gegen den FC Dagmersellen musste ich das erste Mal in der Vorrunde sämtliche



mögliche 40+ Spieler kontaktieren, welche noch irgendeinen Spielerpass beim FC Algro besitzen. Dank vier spontanen Zusagen konnte ich doch noch 12 Spieler aufs Matchblatt nehmen. Der Gegner hatte aber in etwa die gleichen Probleme wie wir und musste ebenfalls mit dem letzten Aufgebot anreisen. Unsere neu zusammengewürfelte Mannschaft fand sich aber sofort, und wir siegten am Schluss mit dem Rekordergebnis von 10:0. Im letzten Spiel der Vorrunde reisten wir an einem verregneten Montagabend zum Schlusslicht und punktlosen FC Eschenbach. Der vorherige hohe 10:0 Siea war wohl in der 1. Halbzeit immer noch in den Köpfen der Spieler, anders lässt sich diese lasche Einstellung nicht erklären. Dank einer Steigerung in der 2. Halbzeit siegten wir dann aber doch noch mit 5:3.

Mit 13 Punkten aus sieben Spielen stehen wir auf dem guten 3. Platz nach Abschluss der Vorrunde. Die Vorrunde hat gezeigt, dass eine gewisse Qualität im Kader vorhanden ist, aber quantitativ doch sehr knapp ist. Die sehr vielen Verschiebungen der Spieldaten, ob vom Geaner oder von uns beantraat. machen es aber immer mühsamer und aufwändiger für die Teamverantwortlichen sowie natürlich auch für unseren Spiko. Daher bin ich froh und dankbar. wenn ich auf Leute zurückareifen kann. welche im Notfall bei uns aushelfen. Besten Dank allen denen und natürlich auch dem ganzen Team sowie Benno für die Mithilfe

Lukos Wolf



# Vorrunde FC Algro

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.	Mannschaft // 3. Liga FC Dagmersellen FC Malters FC Altbüron-Grossdietwil SC Reiden FC Wolhusen FC Schötz II FC Buttisholz FC Ruswil FC Nottwil FC Sempach FC Grosswangen-Ettiswil	11 11 11 11 11 11 11 11	9 7 <b>6</b> 5 5 5 5 4 2	1 3 2 2 1 6 0 2 3	1 1 2 4 4 5 2 6 5 6 8	(24) (24) (14) (21) (26) (26) (18) (25) (25) (20) (17)	26: 9 28:17 <b>31:14</b> 20:18 17:14 19:22 18:16 13:17 21:23 15:30 19:34	28 24 <b>21</b> 17 16 15 15 14 9 5
	Mannschaft // 5. Liga FC Knutwil FC Gunzwil FC Altbüron-Grossdietwil FC Nottwil FC Sursee FC Dietwil III FC Wauwil-Egolzwil FC Triengen 3 Hildisrieder SV a	8 8 8 8 8 8 8	5 4 4 4 4 4 9	2 3 1 1 0 1	8 1 3 3 3 4 5 8	(22) (7) (14) (9) (13) (21) (9) (5) (9)	13:26  16: 9 14:11  21:21 23:15 18:10 16:13 20:25 14:16 8:30	17 15 <b>13</b> 13 13 13 12 7
Jun 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9.	ioren A // 2. Stärkeklasse SG Wolhusen / Malters FC Sursee FC Ruswil SG Algro / Zell Team Surental FC Schötz SG Sempach/Nottwil FC Rothenburg b Team Wiggertal	8 8 8 8 8 8	8 6 5 3 2 2 2	0 0 1 1 0 2 2 1 3	0 2 2 <b>4</b> 5 4 4 5	(4) (14) (5) (12) (0) (0) (15) (4) (21)	30: 3 19:12 19: 7 <b>18:21</b> 22:28 11:20 21:25 15:24 12:27	24 18 16 <b>10</b> 9 8 8 7 3

					Ø	)	Rangliste	n
1. 2. 3. 4. <b>5.</b> 6. 7. 8. 9.	FC Gunzwil FC Sins/Dietwil a SC Emmen B-Futuro 1 FC Sursee a SG Algro / Zell FC Emmenbrücke Academy B FC Sempach FC Wauwil-Egolzwil-Schötz Team Surental FC Littau	9 9 9 9 9 9 9	8 8 6 5 5 4 2 1	0 0 0 0 0 0	1 1 3 4 4 4 5 6 7 9	(4) (5) (0) (2) (3) (11) (8) (5) (0) (8)	51:16 38:13 55:16 35:24 <b>33:20</b> 38:25 25:29 30:33 13:53 4:93	24 24 18 15 <b>15</b> 15 12 7 4
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9.	FC Nottwil FC Altbüron-Grossdietwil Team Wiggertal II FC Sursee b FC Willisau b FC Grosswangen-Ettiswil FC Schötz FC Sempach b SC Reiden b SG Wolhusen / Malters	9 9 9 9 8 8 9 9	8 <b>7</b> 6 5 4 4 3 2 2 2 2	0 0 1 0 0 0 0	1 2 2 4 4 4 6 6 7 7	(11) (0) (3) (2) (0) (1) (4) (4) (0) (2)	50:16 <b>52:20</b> 40:34 47:32 42:25 44:27 26:69 19:31 22:40 23:71	24 21 19 15 12 12 9 7 6
1. 2. 3. 4. <b>5.</b> 6. 7. 8. 9.	fC Wolhusen a  FC Buttisholz b  FC Willisau a  FC Mauwil-Egolzwil a  FC Altbüron-Grossdietwil  FC Dagmersellen b  FC Hochdorf c  FC Entlebuch b  FC Littau b	9 9 9 9 9 9	7 7 6 6 <b>5</b> 3 2 2 2	1 0 1 0 0 1 2 1	1 2 2 3 <b>4</b> 5 5 6 7 6		38:18 54:21 40:22 38:21 <b>37:20</b> 31:37 24:49 21:51 21:38 27:54	22 21 19 18 <b>15</b> 10 8 7 6 5



Senioren 30+ // Regional									
1.	FC Altbüron-Grossdietwil	9	8	1	0	(8)	42: 8	25	
2.	FC Littau	9	8	0	1	(6)	44:12	24	
3.	Hildisrieder SV	9	5	2	2	(6)	25 : 16	17	
4.	FC Escholzmatt-Marbach	9	5	0	4	(4)	31:25	15	
5.	FC Hitzkirch	9	4	1	4	(4)	22:19	13	
6.	FC Südstern b	9	3	1	5	(8)	24:31	10	
7.	SC Reiden	9	2	2	5	(6)	18:33	8	
8.	FC Emmenbrücke b	9	2	2	5	(19)	20:39	8	
9.	FC Grosswangen-Ettiswil	9	2	1	6	(8)	18:31	7	
10.	FC Knutwil/Triengen	9	1	0	8	(3)	10:40	3	
Ser	nioren 40+ // Regional								
1.	FC Entlebuch	7	5	1	1	(3)	24:14	16	
2.	Team OG Kickers	7	4	3	0	(1)	16: 6	15	
3.	FC Altbüron-Grossdietwil	7	4	1	2	(4)	26:17	13	
4.	SC Reiden	7	4	0	3	(2)	26:15	12	
5.	SC Nebikon	7	3	1	3	(6)	20:11	10	
6.	FC Schötz	7	2	2	3	(1)	14:16	8	
7.	FC Dagmersellen	7	1	2	4	(3)	13:32	5	
8.	FC Eschenbach	7	0	0	7	(5)	12:40	0	

Bei den  $\epsilon$ - und  $\epsilon$ - Junioren werden weder Resultat noch Tabellen veröffentlicht (Bestimmung aus dem Reglement des IFV)

## Matchballspender Cup-Final Senioren 30+

Bistro Rondo, Büron

Bucheli Konrad, St. Urban

Bucheli Leandra, Urdorf

Bucheli-Bucher Monika, Urdorf

Fankhauser Claire, Grossdietwil

Fankhauser René, Dagmersellen

Garage Graber GmbH, Grossdietwil

Häfliger Markus, Grossdietwil

Leimgruber Thomas, Altbüron

Lumag AG, Roggliswil

Mario Anliker Malergeschäft, Altishofen

PlanQuadrat AG. Willisau

Que Pasa, Sursee

Raiffeisenbank Luzerner Landschaft Nordwest

Raiffeisenbank Menznau-Wolhusen

Restaurant Pizzeria Kreuz, Pfaffnau

S+S Funkservice GmbH, Härkingen

Stil & Glanz Blumenatelier, Pfaffnau

Trainerduo 1. Mannschaft Ronny Bossert und Thomas Langenstein

VBA Treuhand GmbH, Altbüron



## Impressionen Hallenturnier





3. Rang Team «Vorstand»











### Gratulation

Amina, geboren 15.12.2019

Wir gratulieren Mona Jud und Ronny Bossert herzlich zur Geburt ihrer Tochter.

Wir wünschen euch alles Liebe und Gute auf eurer gemeinsamen Reise.







Klosterbäckerei zur Mühle 4915 St. Urban

Tel. 062 929 16 06 Fax 062 929 29 47

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7.00-12.00/14.00-18.30 Uhr Mittwochnachmittag geschlossen

7.00-12.00 Uhr 8.00-12.00 Uhr



### Therapiepraxis.

Katharina Ledermann | Dipl. Masseurin Sandgrubenstrasse 12 | 6146 Grossdietwil 079 512 05 94 | kledermann@bluewin.ch



Tel. 062 927 27 74 Mobile 076 388 42 03

Dorf 13, 6147 Altbüron



# Impressionen GV Supportervereinigung





## Daten FC Algro 2020

**Kidsday** Donnerstag, 21. Mai

Aengelgehr

FC Generalversammlung Freitag, 21. August

Rest. Löwen

FC Hallenturnier Samstag, 12. Dezember

Sonntag, 13. Dezember

MZH Altbüron









### Vereinsangaben (

A	<b>3</b> 0.	ı
6	4	ı
ĸ.		ı

Vorstand						
Präsident	Leimgruber Thomas	Altbüron	079 234 96 31	suedil@bluewin.ch		
Sportchef	Wolf Lukas	Nebikon	079 413 36 76	lukas.wolf@planquadrat.ch		
Spiko-Präsident	Unternährer Benedikt	Altbüron	078 663 01 13	benedikt.unternaehrer@bison-its.ch		
Aktuar	Gut Daniel	Altbüron	079 374 61 52	danielg64@bluewin.ch		
Kassier, Marketing	Grogg Lars	Dagmersellen	079 732 35 27	lars_grogg@hotmail.com		
Juniorenobfrau	Iskandar Helene	Fischbach	079 225 06 20	ech_be_helene@yahoo.de		
Events	Bürli Patrick	Altbüron	079 197 62 44	patbuerli@bluewin.ch		
Trainer						
1. Mannschaft	Bossart Daniel	Rothenburg	078 667 64 14	daniel.bossart@raiffeisen.ch		
Assistent	Cardoso Joao	Dagmersellen	079 930 46 62	jcardoso@hotmail.ch		
TH-Trainer	Beglinger Ruedi	Ohmstal	079 358 67 27	ruedi.beglinger@sabag.ch		
2. Mannschaft	Iskandar Mike	Fischbach	079 395 55 99	mikey.i@hotmail.de		
Assistent	Häfliger René	9	079 326 62 16	rene.haefliger@stutzbau.ch		
Senioren 30+	Schwitter Thomas	Grossdietwil	079 950 66 65	tom.schwitter@me.com		
Assistent	Leuenberger Simon	Bern	079 724 50 74	sleuenberger@icloud.com		
Assistent	Karli Christian	Pfaffnau	079 718 62 11	christian_karli@hotmail.com		
Senioren 40+	Wolf Lukas	Nebikon	079 413 36 76	lukas.wolf@planquadrat.ch		
Assistent	Koller Benno	Hölstein	079 663 57 33	benno@kaminfeger-koller.ch		
Junioren A	Koller Stefan	Hüswil	079 745 42 92	kollerstefan@hotmail.com		
	Marti Petrick	Zell	079 351 48 97	petrickmarti@gmx.ch		
Junioren B	Jurt Thomas	Sursee	079 227 49 38	tom.jurt@gmx.ch		
	Mehr Sandro	Zell	077 403 58 20	san.mehr@gmx.ch		
Junioren C	Affentranger Silvan	Altbüron	079 904 63 18	e.p.affentranger@bluewin.ch		
1 D	Affentranger Kilian	Altbüron	079 864 71 39	kilian.affentranger@bluewin.ch		
Junioren D	Iskandar Helene	Fischbach	079 225 06 20	ech_be_helene@yahoo.de		
luciarea Ca	Hofstetter Jörg	Altbüron	079 408 26 71	joerg.hofstetter@gmx.ch mako94@bluewin.ch		
Junioren Ea	Koller Marcel Pike John	Grossdietwil Altbüron	079 474 80 47 079 303 70 59	makoy4@oluewin.cn		
Junioren Eb	Roos Kristijan	Zell	079 832 25 03	lyistiiaa raas@hatmail.com		
טאווטופוו פט	Alusi Bukuri	Altbüron	076 344 43 85	kristijan.roos@hotmail.com bukialusi@gmail.com		
Junioren F/	Knupp Emanuel	Grossdietwil	079 646 33 90	emanuel.knupp@bluemail.com		
Junioren G	Vogt Andreas	Altbüron	076 356 83 76	andi.o@sunrise.ch		
	voge i moreas	TIICOOTOTT	070 000 70	anor.ossorniso.ar		
Funktionäre						
Teamverantwortlich		01:1	070 700 70 00			
1. Mannschaft	Müller Rolf	Altbüron	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch		
Spielberichte	Diverse Spieler der 1. Mannschaft					
Speaker	Grüter Alois, Graber Martina, Häfliger René, Koller Daniela					
Platzwart	Roos Toni	Grossdietwil	079 321 48 58			
Platzkassier	vakant	Old "	070 074 04 71	11.01		
J + S Coach	Leimgruber Thomas	Altbüron	079 234 96 31	suedi1@bluewin.ch		
Webmaster	Imbach Julia	Fischbach	079 267 10 05	juliaimbach@gmail.com		
Fähnrich	vakant	Ciarle la colo	0/1 000 17 /1			
Clubhaus	Wolf Annelis	Fischbach	041 988 17 41	annelis.wolf@bluewin.ch		
Fotograf	Häfliger Jan	Grossdietwil	078 758 55 76	janhaefliger@hotmail.com		
Supportervorstand		0.1.1				
	Bürli Monika	Altbüron	079 197 62 43	mone.buerli@bluewin.ch		
	Anliker Claudia	Altishofen	062 756 28 39	claudia.ronchetti@bluewin.ch		
	Wolf Jolanda	Nebikon	079 629 05 83	jolanda.wolf@raonet.ch		
				maarilaimarilaar@lali.arriia ch		

Leimgruber Manuela Altbüron

062 927 25 12 manu.leimgruber@bluewin.ch



## AFFENTRUNGER BAU AG

P.P. CH-6147 Altbüron



Engagiert für den Schweizer Fussball und für alle, die Fussball lieben.

Im Breitensport, in der Nachwuchsförderung, im Behindertensport und als Hauptsponsor der Raiffeisen Super League. Exklusive Berichte, tolle Gewinnspiele, Tickets und vieles mehr unter: welovefootball.ch

#### Raiffeisenbank Luzerner Landschaft Nordwest

Ausserdorfstrasse 8 6147 Altbüron Telefon 041 984 25 25 raiffeisen.ch/luzerner-landschaft



Wir machen den Weg frei